



Ich habe in der Schweiz die Gewerbeschule besucht. In der Freizeit bin ich oft mit Freunden, Kollegen und Kolleginnen von dort zusammen. Der enge Kontakt über die Grenze gefällt mir. Ich habe die Schweizer als äusserst kollegial erfahren. Manche sind allerdings auch sehr patriotisch und dadurch überheblich. Mit dieser Haltung hängen auch die beiden grossen Probleme der Schweiz zusammen: die Ausländerpolitik und der Beitritt zur EG. Es wäre besser, die Schweiz würde mehr Offenheit gegenüber der gesamteuropäischen Politik zeigen.

Die Schweizer sind Karrieremenschen.

Die bedeutendste Schweizer Persönlichkeit ist in meinen Augen Elisabeth Kopp.

Über die Schweiz informiere ich mich vor allem durch meinen Freundeskreis.

Frank Scanu, Vaduz, *1963, Deutscher, Kalligraph